

Gemeinde Felde
Bauausschuss

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses am 22.Juni.2011

Ort: Gemeindezentrum

Beginn: 19.30 Uhr

Anwesenheit: Die Mitglieder des Bauausschusses: Hr. Horst Barz (Vorsitzender)
Fr. Christina Kozian
Fr. Sandra Liedtke
Hr. Uwe Kläschen (Protokollführer)

Es fehlten entschuldigt: Hr. Bernd – Uwe Kracht
Fr. Frauke Gröling

Die Vertreter des Bauausschusses: Hr. Günther Piehl
GV Hr. Volkert Matzat

Anzahl der Besucher: 4

Tagesordnung laut Einladung vom 10.Juni 2011

Die Tagesordnung im öffentlichen Teil wurde um einen Punkt erweitert und vom Bauausschuss genehmigt.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung.
2. Mitteilungen
3. Einwohner/innen fragen
4. Genehmigung des letzten Protokolls der letzten Sitzung
5. Unterhaltungsarbeiten an gemeindeeigenen Gebäuden
 - a. Bericht über anlaufende und durchgeführte Maßnahmen
 - b. Dringende Reparaturen an gemeindeeigenen Gebäuden
6. Verschiedenes

Top 1 Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden Hr. Barz.

Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Top 2 Mitteilungen

Keine Mitteilungen

Top 3 Einwohner/innen fragen

Fr. Kroll berichtet über den starken Bewuchs von Hecken in den Fußgängerbereich der Dorfstraße.

Fr. Gutschlag berichtet über zu hohe Hecken im Bereich Dorfstraße/Wulffelder Weg.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Amt Achterwehr -Ordnungsamt- diesen Problem nach zu gehen und die Bürger auf die Satzung und Vorschriften hinzuweisen.

Bei der Reparatur der Dorfstraße war die Absicherung der Baustelle nicht ausreichend, insbesondere in den Kurven.

Empfehlung vom Bauausschuss: Die erforderlichen Sicherheitsstandards sind von den ausführenden Firmen einzuhalten.

Gebiet des B-Plan 3, 3. Änderung/Erweiterung, Geltungsbereich Ahornweg. Es wird berichtet, dass die Pflegeschutzstreifen von den Grundstückseigentümern zum Teil mit Wällen zugeschüttet sind. Der Bauausschuss weist darauf hin, dass die Pflegeschutzstreifen frei zuhalten sind und empfiehlt dem Amt Achterwehr/Bauverwaltung diesen Problem nach zu gehen.

Top 4 Protokoll der letzten Sitzung vom 02.05.2011

Protokoll vom 02.05.2011 wurde zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Beschluss: Einstimmig

Top 5 Unterhaltungsarbeiten an gemeindeeigenen Gebäuden

a. Bericht über anlaufende und durchgeführte Maßnahmen

Die Reparaturen am Gemeindezentrum/Eingangsbereich Kindergarten (Feuchtes Mauerwerk) sind vom Bauhof durchgeführt worden.

Die Treppe von der Schule zur VHS wurde vom Bauhof erneuert. Ein Handlauf wird noch montiert.

Das Dach vom Unterstand der Müllbehälter KiTa. ist gedeckt. Es fallen noch einige Restarbeiten an.

Auf den B-Platz wird Rollrasen verlegt.

Das Sporthalldach wird in der Ferienzeit repariert/erneuert.

Der Außengruppenraum (Holzhaus) für die zweite Außengruppe der KiTa. wird Mitte August aufgestellt.

b. Dringende Reparaturen an gemeindeeigenen Gebäuden

Die Sporthalle wird für die Dacharbeiten komplett eingestüst. Für dieses Gerüst werden ca. 12000€ berechnet.

Es ist keine Wärmedämmung im Dach der Sporthalle vorhanden. (Protokoll 01.02.2011)

Für die Wärmedämmung und die Erneuerung der Blenden muss die Sporthalle dann wieder komplett eingestüst werden.

Um diese zusätzlichen Einrüstkosten, ca. 12000€, einzusparen sollten die Maßnahmen der Wärmedämmung des Daches und der Erneuerung der Blenden (Kosten dieser beiden Maßnahmen ca. 75000€) mit den Dachreparaturen in den Ferien durchgeführt werden.

Über die Finanzierung der beiden Maßnahmen wird der Finanzausschuss beraten. Es wird angestrebt die Rücklage des Amtes (im Bereich Verwaltung) um 500000€ zu verringern und auf die Gemeinden zu verteilen. Siehe Anlage: Gemeinde Felde

Der Bauausschuss empfiehlt, dass die Wärmedämmung und die Erneuerung der Blenden am Dach der Sporthalle gleichzeitig mit den Dacharbeiten durchzuführen sind.

Beschluss: Einstimmig

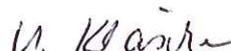
Top 6 Verschiedenes

Fr. Liedtke berichtet über den Ausfall von Straßenlaternen an der Dorfstraße.

Ende der Sitzung 20.05 Uhr



Vorsitzender



Protokollführer

Gemeinde Felde
Der Bürgermeister

22.06.2011

An den Bauausschuss

In der Ferienzeit wird bekanntermaßen das Sporthallendach gesamt repariert/erneuert. Der Auftrag ist erteilt, die Finanzierung wird durch die GV im Nachtragshaushalt gesichert.

Für die Ausführung der Dacharbeiten ist eine Einrüstung der Halle erforderlich. Daher bietet es sich an, im gleichen Zuge – da das Gerüst vorhanden ist – den Abbruch und die Erneuerung, also Reparaturarbeiten, vorzunehmen. Die Kosten hierfür betragen max. € 35.000 inkl. aller Nebenkosten.

Sollten die Arbeiten zu einem späteren Zeitpunkt ausgeführt werden, würden Mehrkosten (Gerüstkosten) von schätzungsweise € 12.000 zusätzlich entstehen. Daher bitte ich den Bauausschuss darüber zu beraten und der GV zu empfehlen, die Kostenermittlung zu starten und die Arbeiten zu beauftragen.

Des weiteren ist nochmals festzuhalten, dass die Dachfläche - ca. 1.200 m² Innenbereich - in keiner Weise wärmetechnisch gedämmt ist. Ich halte es für sinnvoll, auch diese Dämmung jetzt noch auszuschreiben und zu beauftragen. Die Kosten werden voraussichtlich € 40.000 inkl. aller Nebenkosten betragen. Eine Bezuschussung ist zur Zeit von keiner Seite möglich. Die Maßnahme wäre sinnvoll und erforderlich, um den Energieverbrauch der Halle zu senken.

Die Finanzierung:

Über die Finanzierung beider Maßnahmen wird im Finanzausschuss am 27.06.2011 beraten werden. Mein Ziel ist – wie schon in der GV kurz vorgestellt – die enorme Rücklage des Amtes für den Bereich Verwaltung (fast 900.000 €) um 500.000 € zu schmälern und auf die Gemeinden zu verteilen. Die gesamte zusätzliche Bausumme (Erneuerung der Blende und Dämmung 75.000 €) würde dann – sofern der Amtsausschuss dem zustimmt – in etwa diese Summe ausgleichen. Das Geld wäre dann – wie es sich auch für „Umlaufvermögen“ gehört – in sinnvolle Maßnahmen fließen, die nachhaltig zur Minderung von Unterhaltungskosten und damit jährlich wiederkehrenden laufenden Kosten in der Gemeinde Felde führen würden.

Ich hoffe, dass beide Vorschläge positive Zustimmung finden; leider kann ich an der heutigen Sitzung aufgrund anderer Termine nicht teilnehmen und meine Vertretung ebenfalls nicht.

Mit freundlichen Grüßen
Bernd-Uwe Kraft

